

SoSe 2015

Veranstalter/in: **Manfred Wittrock**

Titel der Veranstaltung: **Vertiefende Auseinandersetzung mit ausgewählten Fragen und Problemen des Förderschwerpunktes Verhalten/emotionale und soziale Entwicklung**
1.02.245

Wochentag: **Dienstag**

Zeit: **18-20**

Raum: **A13 0-006**

Veranstaltungsform: **S**

KP: **3**

M. Ed.-Sonderpädagogik: Modul sop716 (MM 16) Förderschwerpunkt Verhalten / emotionale und soziale Entwicklung und seine Didaktik

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Manfred Wittrock

Prüfungsleistungen Mündliche Prüfung, Hausarbeit, Portfolio

keine Prüfungsleistungen

Veranstaltungsinhalte:

- Konzepte und Methoden der Intervention bzw. Förderung bei Kindern und Jugendlichen in Risikolagen,
- Schulische Integration und Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen im Verhalten/ der emotionalen und sozialen Entwicklung (ESE),
- Didaktisch-methodische Aspekte der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen des Verhaltens/ ESE,
- Außerschulische Aspekte der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung des Verhaltens/ ESE,
- Aspekte der pädagogisch-psychologischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Verhaltensstörungen (speziell Traumatisierungen).

Ziele:

- Aneignung grundlegenden theoriebasierten Wissens über Fragen und Probleme von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung des Verhaltens
- Erwerb von Wissen über spezifische Förderbedürfnisse beeinträchtigter Kinder und Jugendlicher in der sozial-emotionalen Entwicklung sowie die darauf bezogenen Konzepte, Methoden und Institutionen sonderpädagogischer Beratung, Begleitung und Förderung

Die Literatur und die Möglichkeiten einer Modulprüfung werden in den ersten zwei Sitzungen vorgestellt und abgesprochen.

Ausgangspunkt für die Prüfungsleistung ist stets die aktive Teilnahme am Seminar.

Prüfungsformen: Mündliche Prüfung, Portfolio bzw. Hausarbeit (zu Inhalten des Seminars): *zwingend* abzusprechen bis zur 4. Sitzung (d. h. bis zum 05.05.15):

Inhalt: Eine Theorie als Grundlage, darauf aufbauend ihre Anwendung auf die vorgestellte/n Person/en bzw. auf die gruppendedynamische Situation o.a.m.